

Global Oil & Gas AG: Veröffentlichung Konzernabschluss 2009: Das vergangene Geschäftsjahr ist von der vollständigen Abschreibung des Projektes Brown ...

27.04.2010 | [DGAP](#)

Global Oil & Gas AG: Veröffentlichung Konzernabschluss 2009: Das vergangene Geschäftsjahr ist von der vollständigen Abschreibung des Projektes Brown sowie der Erweiterung des Projekt-Portfolios geprägt worden.

Der Aufsichtsrat der Global Oil & Gas AG (GOG AG) hat heute den Jahresabschluss der GOG AG festgestellt, sowie den Konzernabschluss 2009 nach IFRS gebilligt. Im abgelaufenen Geschäftsjahr erzielte der Konzern Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 597 nach TEUR 244 im Vorjahr. Das Betriebsergebnis von -TEUR 2.516 (Vj. -TEUR 674) resultiert in erster Linie aus der vollständigen Abschreibung des Projektes Brown, den Verzögerungen der Entwicklung des Projektes Owl sowie dem weiteren Aufbau des operativen Geschäfts. Nach Zinsergebnis ergab sich ein Jahresfehlbetrag von -TEUR 2.499 (Vj. -TEUR 479).

Das Produktionsvolumen des Projekts Brown blieb in 2009 deutlich hinter den Erwartungen zurück, obwohl die aufwendige und kostenintensive Erschließung dieses Leases weitergeführt wurde. Aufgrund der Unsicherheit des Erfolgs weiterer Investitionen in dieses Projekt und den attraktiveren Alternativen innerhalb des Portfolios der GOG-Gruppe wurde die Entscheidung getroffen, die Betriebsbeteiligung an dem Brown Lease in voller Höhe abzuschreiben.

Das Projekt Owl konnte im Frühjahr 2009 nicht wie geplant weiter entwickelt werden, da eine Gesellschaft, die in benachbarten Gebieten und teilweise tieferen Gesteinsformationen eine große Gaslagerstätte aufbauen will, Widerspruch gegen die Erschließung beim Mississippi Oil & Gas Board einlegte. Da diese zuständige Aufsichtsbehörde diesem Widerspruch zunächst stattgab, konnte mit der geplanten Erschließung nicht wie geplant begonnen werden. Nach Einschaltung einer Anwaltskanzlei und Klageerhebung vor einem amerikanischen Bundesgericht wurde mittlerweile ein Einigungsvertrag von beiden Seiten unterzeichnet. Dieser Rechtsstreit hat somit zu einer Verzögerung des Projektbeginns um etwa zwölf Monate geführt.

Die Eigenkapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns ist weiterhin sehr solide. Die liquiden Mittel betrugen zum Jahresende 2009 TEUR 2.458 (Vj. TEUR 4.793), obwohl erhebliche Investitionen in bestehende und neue Projekte getätigt wurden. Die Eigenkapitalquote liegt nahezu unverändert bei 97%. Der Vorstand der Global Oil & Gas AG sieht sich damit gegenwärtig für den weiteren Ausbau des operativen Geschäfts gut gerüstet.

Im laufenden Geschäftsjahr rechnet der Vorstand mit einem deutlichen Anstieg der Umsätze. Neben der erstmaligen Einbeziehung der im September 2009 erworbenen Beteiligungen an drei Projekten in Alabama und Oklahoma über ein volles Berichtsjahr werden die bestehenden und neuen Explorationsprojekte systematisch weiter ausgebaut. Zum erwarteten Anstieg der Umsätze sollte neben dem Owl-Projekt auch die in 2010 erworbene Beteiligung an fünf neu zu erschließenden Quellen in Oklahoma beitragen.

Bad Vilbel, den 27. April 2010

Rückfragehinweis: Jan M. Herbst, Tel. +49 231-700 82 08

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen:

Soweit wir in dieser Meldung Prognosen oder Erwartungen äußern oder die Zukunft betreffende Aussagen machen, können diese Aussagen mit bekannten und unbekannten Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können daher wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Neben weiteren hier nicht aufgeführten Gründen können sich eventuell Abweichungen aus Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, vor allem in Global Oil & Gas AG Kerngeschäftsfeldern und -märkten, aus

Akquisitionen sowie der anschließenden Integration von Unternehmen und aus Restrukturierungsmaßnahmen ergeben. Auch die Entwicklungen der Finanzmärkte und der Wechselkurse, sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere hinsichtlich steuerlicher Regelungen, können entsprechenden Einfluss haben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Abweichungen erhöhen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, Zukunftsaussagen zu aktualisieren.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/18809--Global-Oil-und-Gas-AG--Veroeffentlichung-Konzernabschluss-2009--Das-vergangene-Geschaeftsjahr-ist-von-der-v>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).